

Fachhochschule Albstadt - Sigmaringen

Fach : Informatik II
Prüfer : Prof.Dr.Ruf
Datum : 12.7.2000
Semester : 7. BKT
Umfang : 3 Seiten

Name : _____

Matrikel-Nr. : _____

Semester : _____

Als Hilfsmittel ist der PC erlaubt! Sie dürfen weiterhin das Betriebssystem Windows 95, Corel-Photopaint und PowerPoint97 nutzen.

Die Nutzung von weiteren Programmen und Hilfsmitteln wie z.B. Vorlesungsunterlagen oder selbst erstellte/kopierte Skripte/Dateien usw. ist nicht erlaubt! (Zulässige Ausnahmen werden explizit in der Aufgabenstellung erwähnt.) Die schriftlichen Lösungen sind auf dem Aufgabenblatt abzugeben. Es genügt, wenn Sie die Fragen stichwortartig beantworten. Die DV-technischen Lösungen sind auf Diskette abzugeben.

Bilden Sie den Dateinamen aus Ihrer Matrikel-Nr. gefolgt von der Programmextension (z.B. 1234567.ppt).

1. Der Einsatz von Multimediasystemen stellt hohe Anforderungen an die Speicherung von Daten. Welche technischen Kriterien würden Sie zur Beurteilung von Festplatten heranziehen? (1 P.)

2. DVD

- a) Erläutern Sie die Speicherung von Informationen auf einer DVD anhand einer Skizze. (2 P.)

- b) Worin unterscheidet sich eine DVD-ROM von einer CD-ROM? (2 P.)

3. Sie haben eine Sounddatei mit folgenden Einstellungen erstellt: 8bit / 11,025 kHz. Was wurde durch die Wahl dieser Parameter festgelegt? (1 P.)

4. Worin liegen heute die größten Probleme bei der OCR-Texterkennung? (2 P.)

5. Wie auf traditionellen Märkten können auch im Bereich e-commerce Anbieter und Nachfrager miteinander in Beziehung treten. Beschreiben Sie die im Bereich e-commerce möglichen Beziehungsstrukturen zwischen Anbieter und Nachfrager (1:1; 1:n; ...) anhand von Beispielen. (2 P.)

6. Es wird prognostiziert, dass e-commerce unsere Wirtschaft nachhaltig verändern wird. Beschreiben Sie durch Stichworte die ökonomischen Konsequenzen, die sich hieraus ergeben. (4 P.)

7. Auf dem BKT-Server NOV2 befindet sich auf VOL3 im Subdirectory users\student\vorle\info2 die Datei OCR_test1_300.tif. Wandeln Sie diese Datei mit Hilfe eines OCR-Programmes in einen Text um. Speichern Sie diesen Text im Format von MS-Word für Windows 2.x (*.doc) auf Ihrer Diskette. Verwenden Sie als Dateiname Ihre Matrikel-Nummer. (4 P.)
8. Erstellen sie eine PowerPoint-Präsentation mit 3 Folien. (9 P.)
- Auf Folie 1 soll die Datei Ding.wav abgespielt werden, wenn die Folie eingeblendet wird.
 - Alle Folien sollen auf der Designvorlage Winkel.pot basieren.
 - Auf Folie 1 soll der von Ihnen eingescannte Studentenausweis integriert werden. (Achtung: Sofern die Datei größer als 400 KB ist, sollten Sie diese in Corel-Photopaint reduziert werden.)
 - Auf Folie 2 soll das Logo von Baden-Württemberg dargestellt werden. Sie finden dieses auf der Webseite von: <http://www.baden-wuerttemberg.de/>



- Plazieren Sie auf Folie 3 zwei interaktive Schaltflächen, mit denen man zu Folie 1 oder 2 verzweigen kann.
- Auf allen Folien soll die Folien-Nr. in der rechten unteren Ecke eingeblendet werden.

Speichern Sie die Datei auf Diskette auf Laufwerk A: ab. Verwenden Sie als Dateinamen Ihre Matrikel-Nr. (z.B. 1234567.ppt).